



Agathe im Januar 2026

agathe Jena

Team

Heidrun Osse (Projektleitung)

Zozan Sheikmous, Alexander Dölz, Irén Kleinmichel (agathe-FachberaterInnen)

Jessica Sollmann (Mädchen für alles, Öffentlichkeitsarbeit)

Kontakt

03641 806857

0173 4303842

agathe@ueag-jena.de

Fotonachweise: wenn nicht anders benannt, Team agathe

Liebe Leserinnen und Leser,

wir wünschen Ihnen ein gesundes und großartiges neues Jahr 2026. Wir freuen uns, wenn Sie auch in diesem Jahr Augen und Ohren offen halten und bei der einen oder anderen agathe-Veranstaltung vorbeischaauen.

Die Jahreswende nutzen viele Menschen, um das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen und gute Vorsätze für das neue zu fassen. Auch agathe blickt in diesem Newsletter zurück und gibt einen Ausblick auf das, was in 2026 kommt.

Aber jetzt noch eine ganz andere Frage: Lassen Sie sich gerade von der weißen Winterlandschaft eher zu einem Spaziergang in klirrender Kälte inspirieren oder sitzen Sie im Warmen und machen es sich gemütlichen? Wer einen guten Tipp hat, was man an eisigen Tagen am besten mit seiner Zeit anfängt, kann das Geheimnis gerne mit uns teilen. Nehmen Sie Kontakt zu uns auf, egal auf welche Weise. Wir sind gespannt.

Ihr Team von agathe

Rückblick 2025 – ein gutes Jahr für agathe

Bild von OpenClipart-Vectors auf Pixabay



Im vergangenen Jahr haben wir **266 Hausbesuche**

kreuz und quer in Jena durchgeführt. Das sind wieder 55 mehr als im Vorjahr. Das zeigt uns, dass wir weiter gebraucht werden. Nichts ist besser, als einer Arbeit nachzugehen, die Sinn macht 😊 Danke für

das Vertrauen! Die häufigsten Themen aus den Bera-

tungen im Jahr 2025 sind übrigens Pflege, soziale Kontakte und Wohnen. Hier vermittelten wir 60-, 42- und 38-mal zu passenden Angeboten in der Stadt.

Ganze **23 Veranstaltungen** im Jahr, von Spaziergang bis Informationsstand, haben wir organisiert oder uns an der Ausgestaltung beteiligt. Traditionsgemäß schlossen wir 2025 im Dezember mit unserer kleinen Weihnachtsfeier ab. So langsam müssen wir anbauen. Das Wort klein überdenken wir auch, die Plätze werden nämlich immer knapper. Aber wer kann zu einem Adventscafé mit Kaffee, guter Gesellschaft und Gesang schon nein sagen. Richtig... Keiner 😊



Bevor sich das Jahr 2025 dem Ende neigte, waren die agathe-Fachberater:innen im Zeichen der **Weiterbildung** unterwegs. Es ist wichtig, dass das Team Ansprechpersonen, Möglichkeiten und neuen Entwicklungen kennt. Nur wer sich auskennt, kann anderen eine Unterstützung geben. Die Polizei lud nach Erfurt ein, um über wichtige Vorsorgemaßnahmen im Hinblick auf Schockanrufe und andere Betrugsversuche zu informieren. Das Wichtigste in Kürze:



- Bei scheinbaren Schockanrufen erst einmal auflegen und sich damit Nachdenkzeit verschaffen.
- Eine Notrufnummer (110) wird Sie niemals anrufen und taucht damit auch nicht auf Ihrem Display auf. Wenn doch, ist das ein unseriöser Anrufer.

- In potenziellen Schockanrufen einen Namen nennen, der auf keinen Fall in der Familie vergeben ist und prüfen, wie der Anrufer darauf reagiert. Sie können sich vorbereiten, indem Sie sich einen solchen aufschreiben und in die Nähe Ihres Telefons legen, dass Sie ihn parat haben.
- Zeigen Sie Schockanrufe bei ihrer örtlichen Polizei an.
- Internetsicherheit: Prüfen Sie das Impressum der Webseiten. Gibt es keins – Hände weg.



Was in 2026 als nächstes kommt & was sie auf keinen Fall verpassen sollten:

Saisonstart für agathes Themenspaziergänge in Jena

Diesmal: Bitte ein bisschen Kultur

Gemeinsam mit kunstinteressierten Menschen wollen wir uns auf kulturelle Spurensuche in der Innenstadt begeben. Das agathe-Team freut sich auf viele Anmeldungen. Der Spaziergang ist ideal, um Kunst neu zu entdecken und Menschen aus dem nähe-



ren Umfeld kennenzulernen.

5 Jahre agathe im September

Am 15.09.2026 wollen wir gemeinsam mit Ihnen feiern.

